



KREISJUGENDFEUERWEHR LÜNEBURG



im Kreisfeuerwehrverband Lüneburg e.V.



ufe II ab 05_2025.pdf

Ausschreibung zur Abnahme der Jugendflamme Stufe II

Stand: 05/2025





Rahmenbedingungen für die Teilnahme

Jeder Bewerber muss in dem Jahr der Abnahme das 13. Lebensjahr vollendet haben, also spätestens am 31.12. des Jahres 13 Jahre alt sein.

Der Bewerber muss die Jugendflamme Stufe 1 im vorigen Kalenderjahr oder früher erlangt haben.

Der Jugendfeuerwehrausweis incl. Stempel der Jugendflamme Stufe 1 **muss** am Tag der Abnahme vorliegen. Kann der Ausweis am Tag der Abnahme nicht vorgelegt werden, ist eine Abstimmung spätestens 2 Tage vor der Veranstaltung mit dem FBL Wettbewerbe erforderlich.

Durchführung:

An jeder der 5 Stationen können maximal 10 Punkte erreicht werden.

Bewerber, die mehr als 25 Punkte erreichen, haben die Abnahme bestanden.

Sollte ein Bewerber an einer Station 0 Punkte erreichen, hat er die Abnahme nicht bestanden.

Pro Station hat der Bewerber maximal 7 Minuten Zeit.

Anzug: Kompletter Übungsanzug der DJF mit Helm, Handschuhen und festem Schuhwerk.





Station 1: Geräte und Fahrzeugkunde

a) Gerätschaften erklären und finden

(je richtige Antwort 2,5 Punkte = 10 Punkte möglich)

Jeder Bewerber zieht aus einem Pool 4 Karten, auf denen Gerätschaften der Feuerwehr gezeigt werden. Der Bewerber muss die Gerätschaft erklären und von einem Feuerwehrfahrzeug holen. **Die Wahl des Fahrzeuges steht den Jugendlichen frei.**





Station 2: Unfallstelle

a) Was ist zu beachten, wenn im Straßenverkehr von einem Feuerwehrfahrzeug abgesehen wird?

(je richtige Antwort 0,5 Punkte = 1 Punkt möglich)

- zur verkehrsabgewandten Seite absitzen
- wenn nicht anders möglich, vergewissern, dass kein Verkehr kommt (Maschinist)

b) Welches Sicherungsmaterial führen Feuerwehrfahrzeuge mit?

(je richtige Antwort 0,5 Punkte = 3 Punkte möglich)

Fahrzeugbeleuchtung, Blitzleuchte (Euroblitz), Warnblinkanlage, Blaulicht, Verkehrsleitkegel, Warndreieck

c) Absicherung einer Unfallstelle

(6 Punkte möglich)

4 Warndreiecke gesetzt (je 0,5 Punkte)

4 Blitzleuchten gesetzt (je 0,5 Punkte)

6 Leitkegel gesetzt (1 Punkt)

Feuerwehrfahrzeug vernünftig platziert (1 Punkt)





Station 3: Standrohr

a) Welche Geräte werden benötigt, um ein Standrohr richtig zu setzen?

(je richtige Antwort 1 Punkt = 4 Punkte möglich)

Standrohr, Unterflurhydrantenschlüssel, **Systemtrenner**,
Verkehrssicherungsgerät (Blinklampe, Warndreieck je 0,5 Punkte)

b) Auf- und Abbauen eines Standrohres mit Erklärung!

(6 Punkte möglich)

Hierzu siehe Fehlerkatalog: von 6 Punkten ausgehen und bei Bedarf Punkte abziehen.





Station 3: Standrohr (Fehlerkatalog)

Material	Standrohr	0,5	Abbauen	Hydrant zuge dreht	0,5
	Unterflurhydrantenschlüssel	0,5		Standrohr- Kopf wieder gerade gedreht	0,5
	Blitzleuchte	0,5		Standrohr- Klaue nach unten gedreht	0,5
	Warndreieck	0,5		Standrohr- Ventile entlastet	0,5
	Systemtrenner	0,5		Hydrant: Schutzkappe aufgesetzt	0,5
Setzen	Hydrantendeckel mit Schlüssel öffnen	0,5	Hydrantendeckel mit Schlüssel geschlossen	0,5	
	Standrohr- Dichtung kontrolliert	0,5	Standrohr ordentlich zurückgelegt	0,5	
	Standrohr- Klaue unten kontrolliert	0,5	Unterflurhydrantenschlüssel ordentlich zurückgelegt	0,5	
	Hydrant: Schutzkappe abnehmen	0,5	Blitzleuchte ordentlich zurückgelegt	0,5	
	Hydrant: Dichtungsfläche gereinigt	0,5	Warndreieck ordentlich zurückgelegt	0,5	
	Standrohr fest angezogen	0,5	Standrohr pfleglich behandelt	0,5	
	Kopf beim Ausrichten rechts herum drehen	0,5	Unterflurhydrantenschlüssel pfleglich behandelt	0,5	
	Standrohr- Ventile geschlossen	0,5	Warndreieck pfleglich behandelt	0,5	
	Systemtrenner korrekt angebaut	0,5	Blitzleuchte pfleglich behandelt	0,5	
	Hydrant komplett aufgedreht	0,5	Systemtrenner ordentlich zurückgelegt	0,5	
	Hydrant halbe Umdrehung zurückgedreht	0,5	Hydrantenschild	Fehler in Beschilderung bemerkt (Angabe nach vorne)	0,5
	Standrohr pfleglich behandelt	0,5		Fehler in Beschilderung bemerkt (Angabe nach links)	0,5
	Unterflurhydrantenschlüssel pfleglich behandelt	0,5	Hydrantenarten nennen	Unterflur	0,5
Warndreieck pfleglich behandelt	0,5	Überflur		0,5	
Blitzleuchte pfleglich behandelt	0,5	Überflur mit Fallmantel		0,5	
Spülen	Ventil komplett aufgedreht	0,5	Anderen Arten der unabhängigen Wasserversorgung nennen (mind. 2)	Fahrzeugtank	max 1
	Ventil wieder geschlossen	0,5		Bohrbrunnen	
				offenes Gewässer	
				Löschwasserbehälter	
				Löschwasserteich	





Station 4: Saugleitung **neu ab 2025**

- a) Fragen zum Kuppeln einer Saugleitung (je richtige Antwort 1 Punkt = 5 Punkte möglich)
- i. Wie werden Saugleitungen richtig getragen? Nenne zwei Alternativen!
 - Möglichst senkrecht oder zu zweit
 - ii. In welche Richtung wird eine Saugleitung gekuppelt?
 - Vom Saugkorb zur Pumpe
 - iii. Wer kuppelt die Saugleitung?
 - Wassertrupp und der Schlauchtrupp unterstützt dabei
 - iv. Warum wird eine Saugleitung mit der Halteleine eingebunden?
 - Falls sich Kupplungen öffnen, damit die Leitung nicht weg fällt
 - um die Kupplungen zu entlasten
 - v. Wozu dient die Ventilleine?
 - Zum Öffnen des Ventils am Saugkorb, damit man die Saugleitung entwässern und leichter aus dem Wasser heben kann.

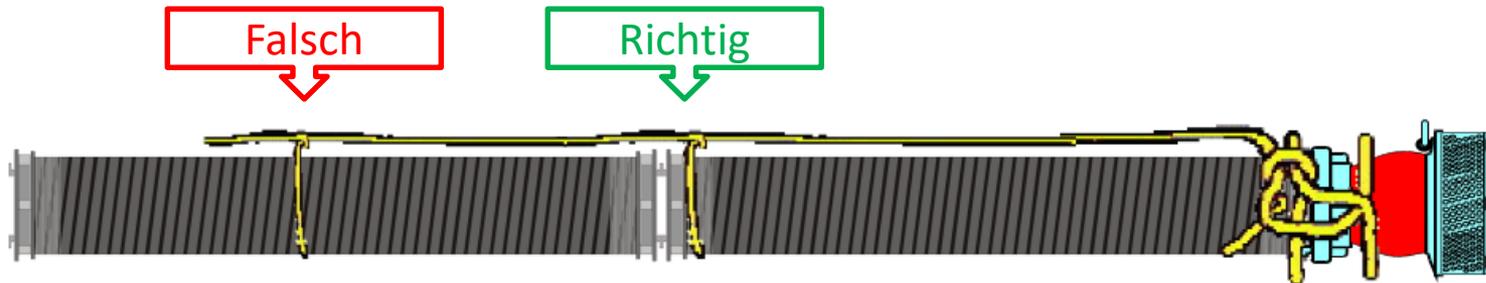




Station 4: Saugleitung **neu ab 2025**

b) Einbinden des Saugkorbes und zwei Saugleitungen

- i. mit Mastwurf, Spierenstich und zwei Halbschlägen (jeweils 1 Punkt = 4 Punkte möglich)
- ii. Zimmermannsstich (frei an der Saugleitung) (1 Punkt möglich)





Station 5: Schlauchstafette

a) Durchführung einer Schlauchstafette.

(10 Punkte möglich)

Die Schlauchstafette wird analog den Leistungsspangen- Vorgaben durchgeführt, allerdings nur mit 5 C- Druckschläuchen und 6 Bewerbern. Die 6 Bewerber werden willkürlich vom Bahnleiter zusammengestellt.

Die Schlauchstafette muss in 50 sec. durchgeführt worden sein.

Benötigen die Bewerber länger, wird pro 5 sec. mehr benötigte Zeit 1 Punkt abgezogen.

Die Gruppe darf bei Nullwertung die Station in gleicher Konstellation maximal ein Mal wiederholen.

